



Technisches Merkblatt

Graf Fix Acryl

Chemische Basis

Elastischer, physikalisch trocknender, lösungsmittelfreier, ein-komponenten Dispersionsdichtstoff auf Acrylatbasis. Härtet durch Austrocknen.

Produkteigenschaften

- sehr emissionsarm
- geeignet für die Abdichtung des inneren Fensteranschlusses
- sehr hohe Dehnfähigkeit: 20LM
- dauerelastisch
- standfest
- überstreichbar
- überputzbar
- spachtelfähig
- im frischen Zustand wasserlöslich – Werkzeuge sind einfach zu reinigen
- verarbeitungsfertig
- Brandverhalten nach EN 13501-1: Klasse E
- alterungsbeständig
- UV-beständig
- für den Innen- und Außenbereich geeignet
- auf feuchten Untergründen verarbeitbar
- geruchsneutral
- lösungsmittelfrei
- silikonfrei
- phthalatfrei
- halogenfrei

Anwendungsbereiche

Verfüllen von Rissen und Dehnfugen, Fassadenbau, Fenster-, Bauanschlussfugen, Fensterbänke, Anschlüsse bei Dachflächenfenstern, Türen, Trennwände, Fertigteilwände, Innentürzargen, Rollladenkästen, Klima- und Lüftungsbauten, Wärmedämmverbundsysteme, Reparatur- und Ausbesserungsarbeiten, Wandrisse und Unebenheiten. Nicht geeignet bei andauernder Nassbelastung.

Untergründe

Geeignete Untergründe:

Putz, Beton, Porenbeton, Mauerwerk, Ziegel, Klinker, Zement, Faserzement, Gipskarton, Holz, Holzspanplatten, lackiertes, lasiertes oder imprägniertes Holz, Holzweichfaserplatten, Aluminium, korrosionsgeschützte Metalle, Messing, Keramik, Fliesen, Emaille, viele Kunststoffe, Hart-PVC

Bedingt geeignete Untergründe:

Gips nur mit Primer

Ungeeignete Untergründe:

Teer, bitumenhaltige Untergründe, EPDM, PIB, PTFE, PP, PE, Gips, Glas, Silikon, Zinkblech, Eisen, Stahl, Kupfer, Blei

Verarbeitungshinweise

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, trennmittelfrei und tragfähig sein. Staub, Fette, Öle und lose Teile müssen vor der Verarbeitung entfernt werden. Der Untergrund kann feucht, darf jedoch nicht nass sein. Bei porösen und saugfähigen Untergründen sollen die Haftflächen mit wasserverdünntem Dichtstoff (1 Teil Acrylat und 2 Teile Wasser) vorgestrichen werden. Voranstrich ablüften lassen und den Dichtstoff auf den noch leicht feuchten Untergrund aufbringen.

Bei der Vielzahl der heute verwendeten Untergründe, Baustoffe und/oder Beschichtungen, insbesondere bei Kunststoffen, Lackierungen und Pulverbeschichtungen, raten wir dazu eine Eignungsprobe durchzuführen. Die Verwendung einer PE-Rundschnur als Fugenhinterfüllmaterial wird zur Vermeidung der Dreiflankenhaftung empfohlen. Vor Beginn sollten die Fugenränder mit geeignetem Klebeband abgeklebt werden. Kartuschennippel mit einem scharfen Messer abschneiden.

Düse auf die Kartusche aufschrauben und diese bis zur gewünschten Strangbreite angeschrägt abschneiden. Kartusche in Auspresspistole einlegen und die Dichtmasse gleichmäßig und hohlraumfrei ausspritzen. Das Acrylat mit einer angefeuchteten Fugenspachtel glätten. Während der Hautbildungszeit ist die Masse vor Regen zu schützen. Nicht an Stellen verwenden wo sich stehendes Wasser bilden kann. Anschließend das Klebeband abziehen und eventuelle Dichtmassenrückstände vor dem Aushärten entfernen. Es ist zu prüfen, ob ein nachträglich auf die Fuge aufgebracht Anstrich elastisch genug ist, um die Fugenbewegung dauerhaft mitmachen zu können. Ebenso ist die Verträglichkeit von Dichtstoff und Anstrich vorab zu prüfen.

Einige Anstriche können zu farblichen Veränderungen der Masse führen und die Haftung beeinträchtigen. Der Dichtstoff ist nach dem vollständigen Trocknen/Reagieren geruchsfrei. Acrylat-Dichtstoffe sollten nicht im Erd- und Dauernassbereich eingesetzt werden. Kartuschen kühl und trocken lagern. Höhere Temperaturen verkürzen die Haltbarkeit.

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Wert
Klassifizierung nach	EN 15651-1 (Fassadenelemente)	20 LM
Dichte	EN 1183-1	1,6 ± 0,1 g/cm ³
Brandverhalten	EN 13501	Klasse E
Zulässige Gesamtverformung der Fuge		20 %
Standvermögen	EN 7390 (kein Absacken in der Fuge)	≤ 1 mm
Volumenverlust	EN 10563	ca. 20 %
Zugverhalten	EN 8339 (E-Modul 100)	ca. 0,3 N/mm ²
Rückstellvermögen	EN 7389	> 60 %
Temperaturbeständigkeit (ausgehärtete Masse)		-20 bis +85 °C
Verarbeitungstemperatur		+5 bis +40 °C
Lagerfähigkeit Kartusche (trocken, bei +5 bis +25 °C)		24 Monate
Lagerfähigkeit Alubeutel (trocken, bei +5 bis +25 °C)		24 Monate

Sicherheitshinweise

Hinweise und Details zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett.

Zusatzinformation

Dieses technische Merkblatt berät unverbindlich ohne Gewährübernahme. Die angeführten Verarbeitungshinweise sind den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit durch Eigenversuche zu prüfen, um Fehlschläge zu vermeiden.

Alle vorliegenden Beschreibungen, Daten, Verhältnisse, Gewichte etc. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen keine vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Bestehende Gesetze, Normen und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung einzuhalten.

Bedingt durch Umwelteinflüsse, wie z.B. chemische Belastung, Dämpfe, UV-Belastung oder hohe Temperaturen, kann es zu farblichen Veränderungen kommen. Die weiteren Produkteigenschaften werden durch diese Veränderungen jedoch nicht beeinträchtigt.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung kann eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder Eignung für einen konkreten Einsatzzweck nicht erfolgen, eigene Versuche und Prüfungen sind nötig.

Technische Änderungen vorbehalten.

Prüfzeugnisse

GEV-EMICODE	EC1^{Plus} - sehr emissionsarm
Prüfanstalt:	GEV Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.
Prüfbericht:	8195/02.04.14
Int. PZ-Nr.:	DM42